GSP.W-01-138

Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften

45. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
20. - 22. November 2020, Karlsruhe - DIGITAL

Antragsteller*in:	BAG PBW
Beschlussdatum:	03.10.2020

Änderungsantrag zu GSP.W-01

Von Zeile 137 bis 140 einfügen:
branchenübergreifender Kooperation und planungssicherer politischer Rahmensetzung sind die Grundlagen dafür zu legen, dass Stahl, Beton, Baustoffe, Aluminium, Glas, Papier oder Chemikalien weiter in Europa produziert werden. Die dafür nötigen Transformationsschritte müssen wettbewerbsrechtlich ausgeglichen werden. Alle Produktionsprozesse sind in einer weitgehend regional definierten Kreislaufwirtschaft zu führen.

Begründung

Bauwende.

Beton ist der grösste Klimakiller, der nie genannt wird. Ein Bild aus Mumbai: www.siedlungswende.de

Beton und Baustoffe sind einer der grössten CO2-Emittenten und deren Abbau und Gewinnung ist sehr flächenintensiv, umweltbeeinträchtigend und werden bisher kaum rezykliert. Eine hohe Ressourceninanspruchnahme – bei aktuellem Bedarf – kann nur durch eine verstärkte Kreislaufwirtschaft (z.B. urban mining) verträglich gestaltet werden.